Tabelle 2.1: Bestimmung der zugeführten Aktivität aus Messungen der Aktivität in Körperbereichen bzw. Ausscheidungen

Aktivitätszufuhr bei		Z =	M
Messung der Aktivität im			$R(t = \Delta t)$
Ganz- oder Teilkörper			
Aktivitätszufuhr bei			
Messung der Aktivitäts-			
Ausscheidungsraten			
über			
		7 –	m
		۷ =	$\frac{m}{E_{U}(t = \Delta t)}$
		_	m
- Stuhlanalyse:		Ζ =	$\frac{m}{E_{\rm S}(t=\Delta t)}$
Bezeichnungen:			
Z	Aktivitätszufuhr in Bq		
М	gemessener Wert der Aktivität im Ganz-		
	oder Teilkörper in Bq m gemessener Wert der		
m			
	Ausscheidungsrate in Bq/d,		
	zerfallskorrigiert auf das Ende der		
	Sammelperiode		
R(t) Retention t Tage nach einer einmalige			einer einmaligen
Inkorporation von 1 Bq			
	(im Anhang 3.1 tabelliert)		
E _∪ (t),	Ausscheidungsrate über Urin bzw. Stuhl		
E _S (t)	t Tage nach einer einmaligen		
Inkorporation von 1 Bq (im Anhang 3.1			
tabelliert)			
Δt	At Zeitintervall zwischen Meßzeitpunkt		
bzw. Ende der Sammelperiode und			lperiode und
	angenommenem		
1			

Aktivitätszufuhrzeitpunkt in Tagen

(Referenzverfahren: Δt = halbe Dauer

des Überwachungsintervalls)